

Monitoringergebnisse 2018

Die Grubenwassermenge aus dem Steinkohlenbergbau in Nordrhein-Westfalen betrug im Jahr 2018 ca. 78,6 Mio. m³. Die im Münsterland auf dem Ibbenbürener Horst fördernde RAG Anthrazit Ibbenbüren GmbH hatte hieran einen Anteil von ca. 13,1 Mio. m³.

	Grubenwasser in Mio. m ³ /a
Rheingraben Nord	1,8
Lippe	11,1
Emscher	22,2
Ruhr	30,4
Summe Rhein	65,5
Ems (Ibbenbürener Aa)	13,1
Summe NRW	78,6

Tabelle: Grubenwassermenge (2018) in NRW

Rheingraben-Nord

Im Einzugsbereich des Rheingraben-Nord sind in 2018 am Standort Walsum Grubenwässer gehoben und eingeleitet worden.

Standort	Gewässer	Wassermenge [Mio m ³]	Chloridkonzentration - Jahresmittelwert [mg/l]	Chloridkonzentration - Schwankungsbreite
Walsum	Rhein	1,8	32.850	31.900 – 33.800

Tabelle: Grubenwassermenge und -beschaffenheit (2018) im Rheingrabeneinzugsgebiet

Lippe

Im Einzugsgebiet der Lippe wurden an 2 Hebungsstandorten nachfolgende Grubenwassermengen gehoben und eingeleitet.

Standort	Gewässer	Wassermenge [Mio m³]	Chloridkonzentration - Jahresmittelwert [mg/l]	Chloridkonzentration - Schwankungsbreite
Haus Aden	Lippe	10,7	4.905	4.360 - 5.980
Auguste Victoria	Lippe	0,4	66.050	50.000 - 78.300

Tabelle: Grubenwassermenge und -beschaffenheit (2018) im Lippeeinzugsgebiet

Der Standort Auguste Victoria ist vom Rückzug aus dem stillgelegten Bergwerk geprägt. Es war geplant, die Wasserhaltung dort im Verlaufe des Jahres 2018 aufzugeben.

Emscher

Im Einzugsgebiet der Emscher sind 5 Hebungsstandorte vorhanden, die noch aktiven Grubenwassereinleitungen und Daten zur Grubenwasserbeschaffenheit sind in der nachfolgenden Tabelle zusammengefasst.

Standort	Gewässer	Wassermenge [Mio m³]	Chloridkonzentration - Jahresmittelwert [mg/l]	Chloridkonzentration - Schwankungsbreite
Carolinenglück	Emscher	5,0	11.775	10.900 - 12.500
Zollverein	Emscher	7,1	24.655	6.420 – 7.010 58.300 – 59.500
Amalie	Borbecker Mühlenbach/ Berne	5,5	2.358	2.190 – 2.470
Concordia	Emscher	2,2	24.100	23.300 - 24.500
Franz Haniel	Emscher	2,4	26.925	22.000 - 37.100

Tabelle: Grubenwassermenge und -beschaffenheit (2018) im Emschereinzugsgebiet

Ruhr

Im Einzugsgebiet der Ruhr haben die Zentralen Wasserhaltungen mit den Hebungsstandorten Friedlicher Nachbar, Robert Müser und Heinrich folgende Grubenwassermengen gehoben:

Standort	Gewässer	Wassermenge [Mio m ³]	Chloridkonzentration - Jahresmittelwert [mg/l]	Chloridkonzentration - Schwankungsbreite
Robert Müser (Bochum)	Harpener Bach	8,8	1.485	1.310 - 1.680
Heinrich (Essen)	Ruhr	14,9	331	161 - 525
Friedlicher Nachbar (Bochum)	Rauendahler Bach	6,7	310	266 - 347

Tabelle: Grubenwassermenge und -beschaffenheit (2018) im Ruhreinzugsgebiet

Ems

Das Grubenwasser des Bergwerkes Ibbenbüren im Münsterland gelangt von der Ibbenbürener Aa über die Hörsteler, Dreierwalder, Speller und Große Aa bei Lingen in die Ems. Die Einleitungsmengen ergeben sich aus nachfolgender Tabelle.

Standort	Gewässer	Wassermenge [Mio m ³]	Chloridkonzentration - Jahresmittelwert [mg/l]	Chloridkonzentration - Schwankungsbreite
Ostfeld	Ibbenbürener Aa	10,8	18.419	k. A.
Westfeld	Ibbenbürener Aa	2,3	184	k. A.

Tabelle: Grubenwassermenge und -beschaffenheit (2018) im Emseinzugsgebiet